

Beschluss (gegen die Stimmen der BAYERNPARTEI):

1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Gründung eines Mobilitätsreferats zum 01.01.2021 wird zugestimmt.
3. Das Direktorium wird darüber hinaus beauftragt, zusammen mit dem Personal- und Organisationsreferat, der Stadtkämmerei und dem IT-Referat einen Umsetzungsbeschluss zur Gründung eines Mobilitätsreferats zu erarbeiten. Dieser soll im Juli 2020 in den Stadtrat eingebracht werden. **Der Stadtrat wird an den Planungen und dem Zuschnitt in Form eines interfraktionellen Arbeitskreises im 1. Halbjahr 2020 beteiligt. Die Ausschreibung der Stelle der Leitung des Referates erfolgt unmittelbar auf Grundlage der Ergebnisse des iAK.**
4. Die betroffenen Referate werden beauftragt, weiterhin mitzuwirken und die Querschnittsbereiche bei der Erfüllung des Auftrags zu unterstützen.
5. Der Verwaltungs- und Personalausschuss nimmt die unter Ziffer 5 dargestellten Personalprognosen und Flächenbedarfe zur Kenntnis und erkennt einen Bedarf in Höhe von zusätzlich 30 Arbeitsplätzen (plus hinzukommende Arbeitsplätze wegen Teilzeitbeschäftigung) an. Das Direktorium wird beauftragt, die notwendigen Flächenbedarfe beim Kommunalreferat anzumelden.
6. Das Direktorium wird beauftragt, die Flächenbedarfe der zu verlagernden Arbeitsplätze aus den abgebenden Referaten gegenüber dem Kommunalreferat anzumelden.

7. Die Bearbeitung des Antrags Nr. 14-20 / A 05851 der Stadtratsfraktion der SPD vom 04.09.2019 erfolgt im Rahmen der weiteren Ausplanung des Mobilitätsreferats. Der Antrag bleibt aufgegriffen.

8. Dieser Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle bis zum Juli 2020.